

# STANDORT GÜTERSLOH

## NACHRICHTEN AUS DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Februar 2018

### Mediengespräch

8. März

Um digitale Strategien zur Meinungsmacht im Internet geht es beim nächsten Mediengespräch der Wirtschaftsförderung der Stadt Gütersloh am Donnerstag, 8. März, um 18 Uhr in der Zentrale der Volksbank Bielefeld-Gütersloh, Friedrich-Ebert-Straße 73 bis 75. Referent des Abends ist Professor Dr. Frank Lobigs von der Technischen Universität Dortmund, der in seinem Impulsreferat darauf eingehen wird, wie Wirtschaft und Politik auf die großen Internet-Plattformen reagieren können. Und inwiefern die Medienbranche von der Plattform-Revolution des Internets besonders betroffen ist. Anmeldungen bitte bis zum 5. März per E-Mail an [Monika Struschka](#).

### Mansergh

Barracks

Wie sollen die Mansergh Barracks zukünftig genutzt werden? Im Rahmen einer zweiten Bürgerveranstaltung am Mittwoch, 28. Februar, soll der derzeitige Stand der Planung erörtert und gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern diskutiert werden. Bereits ab 18 Uhr lädt die Stadt Gütersloh alle interessierten Bürgerinnen und Bürger dazu ein, im Rahmen einer Ausstellung Fragen zum bisherigen Planungsprozess und zum Vorentwurf zu stellen. Um 19 Uhr schließt dann eine Bürgerversammlung an, auf der mit weiteren Experten diskutiert und Fragen gestellt werden können. Sowohl die Ausstellung als auch die Bürgerversammlung finden im Ratssaal der Stadt Gütersloh, 7. Etage, Berliner Straße 70, statt.

>>> [LINK](#) <<<

### Klimapoint

Für die vorbildliche CO<sub>2</sub>-neutrale Wärmeversorgung in der Klimaschutzsiedlung Pavenstädt ist die Stadt Gütersloh jetzt ausgezeichnet worden. Ein Klimapoint informiert jetzt darüber, was die Klimaschutzsiedlung Gütersloh - mit 23 Doppel- und Einfamilienhäusern mit einem Heizwärmebedarf von max. 35 kWh/m<sup>2</sup>a (Dreiliter-Standard) – ausmacht. Die wärmegebundenen CO<sub>2</sub>-Emissionen werden in dieser Siedlung durch die Solarstromerzeugung vollständig kompensiert. Es werden gegenüber einer konventionellen Bauweise jährlich 55 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart. Gütersloh ist damit Teil des Projektes „100 Klimaschutzsiedlungen NRW“, das im Auftrag des Landes Nordrhein-Westfalen von der EnergieAgentur.NRW durchgeführt wird.

>>> [LINK](#) <<<

### Energiespartag

Energiesparen rund ums Haus: Am Sonntag, 11. März, findet in der Tischlerei Mesken (Friedrichsdorfer Straße 54, 33335 Gütersloh) der 13. Energiespartag statt. Interessierte erhalten an Ausstellungsständen und bei Fachvorträgen nützliche Informationen und Tipps zum Energiesparen für Neubau und Altbau. Von 11 bis 17 Uhr zeigen die heimischen Handwerksbetriebe, wie effektives Energiesparen funktioniert. Vorgestellt werden moderne Heiztechniken, Solarthermie und erneuerbare Energien zur effizienten Wärmegewinnung.

>>> [LINK](#) <<<

### Start up/Förderung

Der Förderwettbewerb „START-UP-Hochschul-Ausgründungen“ geht in die sechste Runde: Bis zum 29. März 2018 können sich Hochschulabsolventen und Wissenschaftler bewerben, die ein Unternehmen gründen wollen. Die Gewinner werden mit bis zu 240.000 Euro aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und des Landes unterstützt. Das Programm „START-UP-Hochschul-Ausgründungen“ richtet sich an Projekte in der Gründungsphase, die beispielsweise auf technologischen, betriebswirtschaftlichen oder sozialen Innovationen basieren. Gefördert werden Hochschulwissenschaftler und -absolventen, deren Abschluss in der Regel nicht länger als drei Jahre zurückliegt. Antragsunterlagen, Termine und weitere Informationen finden Sie unter Ansprechpartner: Dr. [Hendrik Vollrath](#), Telefon 02461-613347.

>>> [LINK](#) <<<

### Innovationspreis IT

Der Startschuss für die begehrte Auszeichnung zum INNOVATIONSPREIS-IT 2018 ist endlich gefallen. Der Preis deckt mit 38 Kategorien und zwei Sonderauszeichnungen alle Bereiche der modernen IT ab und getreu dem Motto Inspirierend. Lebendig. Digital. geht das Portfolio von Apps über E-Commerce bis hin zu Wissensmanagement. Kostenfrei bewerben können sich Firmen jeder Größe. Was von der unabhängigen und knapp 100-köpfigen Jury bestehend aus Professoren, Wissenschaftlern, Fachjournalisten und IT-Branchenexperten bewertet wird, ist der Innovationsgehalt sowie die Eignung für den Mittelstand.

>>> [LINK](#) <<<